



## Pressemitteilung

Clean River Project e.V.  
Am Moselufer 9  
56333 Winningen  
info@cleanriverproject.de

[www.cleanriverproject.de](http://www.cleanriverproject.de)

Berlin, 16. März 2023

### Deutschlandweite CleanUp Tour für saubere Flüsse und Meere.

Unter dem Motto „To-Go=No-Go. Let's go!“ befreit das Clean River Project von Hamburg bis Bayern Flüsse von Müll.

Berlin/Winningen, März 2023 – 2023 geht der gemeinnützige Verein Clean River Project e.V. zum wiederholten Mal auf CleanUp Tour. „Wir paddeln und befreien Flüsse bundesweit von Plastikmüll und anderem Unrat, um zu vermeiden, dass der Müll im Meer landet. So verbindet die CleanUp Tour 2023 Menschen wieder mit der Natur und erinnert an die Notwendigkeit, die Umwelt zu schützen“, erzählt Sabine Zimmermann, Pressesprecherin des Clean River Projects. Das erste öffentlich zugängliche CleanUp der Paddelsaison findet am Sonntag, den 30. April, in Winningen an der Mosel, dem Heimatort des Vereins, statt. Die CleanUp Tour 2023, mit bis zu zwölf Tourstopps in ganz Deutschland, schärft das Bewusstsein für die Verschmutzung unserer Gewässer durch Plastik auf vielfältige Weise: konkrete, zielgerichtete Aktionen, Bildung und Fotokunst. Weitere Tourstationen sind Regensburg (06. Mai), Berlin (11. Juni), Rudesheim am Rhein (08. Juli), Hamburg (Datum folgt) und Paderborn (27. August). Zum dritten Mal in Folge ist das Clean River Project Empfänger einer „Parks For All“-Förderung der US-amerikanischen Firma Hydro Flask und kann dadurch mindestens sechs CleanUp Aktionen auf Flüssen deutschlandweit durchführen. Die Unterstützung von zusätzlichen Sponsoren ist erwünscht, um die Reichweite der Tour durch weitere Stopps zu vergrößern.

Die CleanUp Tour 2023 steht unter dem Motto „To-Go=No-Go. Let's go!“ mit einem Fokus auf die Reduzierung von Einwegplastik. „Als Organisation verstehen wir den Slogan „To-Go=No-Go. Let's go!“ als Aufforderung an uns und alle Menschen, sich gegen den Gebrauch von Einwegverpackungen auszusprechen, die oft in der Natur landen, und stattdessen wiederverwendbare Alternativen zu bevorzugen. Wir befreien die Flüsse nicht nur von dem vorhandenen Müll, sondern möchten auch dazu beitragen, dass weniger Abfälle in Flüssen und Gewässern landen. Deshalb setzen wir uns dafür ein, dass umweltfreundlichere Alternativen genutzt werden“, erklärt Meike Tobien, Eventmanagerin der CleanUp Tour. „Wir begrüßen die Mehrweg-Pflicht, die die Änderung des Verpackungsgesetzes seit Januar 2023 vorsieht, aber

sehen auch, dass weiterhin viel Aufklärungsbedarf besteht“, ergänzt Franziska Braunschädel, 2. Vorsitzende des Vereins. „Bei unseren CleanUps klären wir über die Probleme auf, die mit der (Plastik-)Verschmutzung unserer Gewässer verbunden sind, und über die Notwendigkeit, Einwegkunststoffe zu reduzieren und zu einer Kreislaufwirtschaft überzugehen.“

Auch die Kunst, eine der drei Säulen der Arbeit des Clean River Projects, wird bei der CleanUp Tour 2023 eine wichtige Rolle spielen. Eine mobile Outdoor-Kunstaussstellung, die hochwertige Kunstwerke aus Müll zeigt, der bei früheren CleanUps in den Flüssen gefunden wurde, wird die Tour begleiten. Zusätzlich wird ein „wachsendes“ Kunstwerk geschaffen, um die Auswirkungen der deutschlandweiten Aufräumarbeiten zu demonstrieren und die Community langfristig einzubinden.

„Wir freuen uns auf den Start der CleanUp Tour 2023! Dank der großzügigen Unterstützung der „Parks For All“-Initiative von Hydro Flask können wir viele verschiedene Menschen erreichen und uns gemeinsam für saubere Flüsse und Meere einsetzen“, so Zimmermann. Hydro Flask, ein preisgekrönter Marktführer für hochleistungsfähige, isolierte Edelstahlflaschen sowie innovative Soft Goods und eine Marke von Helen of Troy (NASDAQ: HELE), erweitert sein Spendenprogramm Parks For All um 20 Förderungsempfänger für 2023. „Dies ist das sechste Jahr, in dem wir im Rahmen von Parks For All spenden, und es ist unglaublich zu sehen, wie das Programm sowohl an Umfang als auch an Wirkung gewinnt“, so Indigo Teiwes, Director of Corporate Responsibility, Home & Outdoor Segment bei Helen of Troy. Teiwes hob auch die Ausweitung der Finanzierung zur Unterstützung von Organisationen hervor, die sich für die Abschaffung von Einwegplastik einsetzen. „Die Kampagne „Refill For Good“ von Hydro Flask ist unser Appell, aus den richtigen Gründen gute Entscheidungen rund um wiederverwendbare Produkte zu treffen“, sagt sie.

Gemeinsam sorgen wir dafür, dass unsere Flüsse und Gewässer sauber bleiben und wir verantwortungsvoll mit unseren Ressourcen umgehen. Alle wichtigen Informationen zur CleanUp Tour 2023 gibt es auf der Clean River Project Webseite unter <https://cleanriverproject.de/cleanup-tour-2023/>. To-Go=No-Go. Let's go!

**BILDMATERIAL:** [Bildmaterial](#) zur freien Verwendung. © Clean River Project\_Stephan Horch

---

## **Clean River Project e.V.**

### **Paddeln und Fotokunst für saubere Flüsse und Meere!**

Das Clean River Project ist ein mehrfach ausgezeichnetes Umwelt-, Kunst- und Bildungsprojekt, das sich bundesweit für saubere Flüsse und Meere einsetzt und sich zum Ziel gemacht hat, die Plastikmüllverschmutzung durch Aufklärung und aktives Aufräumen der Gewässer zu senken. Herzstück unseres Projekts ist die kreative Inszenierung des beim Paddeln gesammelten Plastikmülls. Die Fotokunstwerke werden in Ausstellungen präsentiert und bieten einen bewegenden Einstieg in die aktuelle Thematik. Darüber hinaus halten wir Vorträge, organisieren Schulprojekte und veranstalten CleanUp Events. Unser Ziel ist es, so viele Menschen wie möglich auf die Problematik der Plastikmüllverschmutzung unserer Gewässer aufmerksam zu machen und gemeinsam etwas zu verändern!

[www.cleanriverproject.de](http://www.cleanriverproject.de) | [www.cleanriverkids.de](http://www.cleanriverkids.de) | [Projektvideo](#)

Pressekontakt: Sabine Zimmermann | [sabine@cleanriverproject.de](mailto:sabine@cleanriverproject.de) | +49 176 58103242